

Modul 3 „Lebensmitte(l) Wasser“

Programmtitel: Weltkinderkonferenz zum Wasser - Rollenspiel zum globalen Wasserfußabdruck

Zielgruppe	Kl. 5 – 8
Lernziele	Die TN können erklären, warum bestimmte Lebensmittel mit einem hohen Wasserverbrauch verbunden sind. Sie können die Lebenssituation gleichaltriger Kinder in verschiedenen Regionen der Erde untereinander und mit ihrer eigenen vergleichen. Sie können die Auswirkungen ihres Konsumverhaltens im Bereich Ernährung auf den Wasserhaushalt in anderen Ländern deuten (Stichwort „Water-Grabbing“). Sie diskutieren über eigene Handlungsmöglichkeiten, ihren Wasserfußabdruck zu beeinflussen.
Gruppengröße	4-12 TN
Dauer	ca. 45 Minuten
Methoden	Rollenspiel
Voraussetzungen	Lernumgebung Raum oder Außenbereich mit Tischen und Stühlen Jahreszeit ganzjährig Vorwissen / Kenntnisstand Nicht erforderlich
Material:	<ul style="list-style-type: none"> - Lebensmittel zur Anschauung - [] 4 Karten mit Rollenbeschreibungen - Eine Weltkarte - Zettel und Stifte

Zusammenfassung:

Die TN schlüpfen in die Rolle von Kindern, die aus einer Region der Erde kommen, in der sich die Produktion eines landwirtschaftlichen Produktes fatal auf die dortige Wassersituation auswirkt. Mithilfe von *Rollenkarten* bereiten sich die TN vor, an einer weltweiten Kinderkonferenz teilzunehmen. Hier werden die Geschichten aus den verschiedenen Ländern präsentiert, Gemeinsamkeiten herausgearbeitet und ein Appell an die Weltgemeinschaft gerichtet. Zum Schluss kehren die TN in ihre eigene Rolle zurück und beziehen das im Spiel Erlebte auf ihr eigenes Leben.

Vorbereitung:

Die Spielleitung sollte mit dem Themengebiet virtuelles Wasser / Wasserfußabdruck vertraut sein. Sie sollte die Inhalte der *Rollenkarten* kennen und möglichst über weitergehende Informationen verfügen, um die Kinderkonferenz moderieren zu können.

Auf einem Tisch werden vier zu den Rollen passende Lebensmittel gelegt (z.B. Tafel Schokolade für den Kakao aus der Elfenbeinküste) und mit einem Tuch abgedeckt.

Wenn die Einheit nicht im Rahmen einer Tagesveranstaltung oder Unterrichtsreihe stattfindet, ist ein kurzer Einstieg zum Thema Wasser und Lebensmittel wichtig (Hinweis auf SDGs => sauberes Trinkwasser).

Die TN werden in vier Teams aufgeteilt.

Durchführung:

1.	Die TN setzen sich um den Tisch. Die Spielleitung erläutert, dass sie sich gleich zu einer internationalen Kinderkonferenz zur globalen Wassersituation treffen werden. Zuerst dürfen die Teams jedoch „einkaufen gehen“. Die Spielleitung deckt das Tuch auf. Reihum dürfen sich die vier Teams ein Lebensmittel vom Tisch aussuchen. Anschließend verteilt die Spielleitung die zugehörigen <i>Rollenkarten</i> an die vier Gruppen.	5 Min.
2.	Nun erhalten die Teams den Auftrag, sich mithilfe der Karten auf ihre Rolle vorzubereiten. Sie sollen den Text durchlesen und die wichtigsten Punkte auswählen, die sie den anderen TN unbedingt mitteilen wollen (evtl. aufschreiben). Dabei sollte der Zusammenhang zwischen der Situation in der Herkunftsregion und dem „gekauften“ Lebensmittel deutlich werden. Die Teams wählen je eine*n Delegierte*n aus, der oder die sie bei der Konferenz vertritt. Die anderen TN dürfen Hinweise und Unterstützung geben.	10 Min.
3.	Die Spielleitung ruft alle Delegierten zur Konferenz zusammen. Nun stellen sich die Delegierten reihum in ihren Rollen vor (mit ihrem Spiel-Namen). Sie zeigen auf der Weltkarte, aus welcher Region der Erde sie kommen. Dann geben sie die wichtigen Punkte aus dem Text <i>in eigenen Worten</i> wieder. Die anderen TN bekommen die Möglichkeit Nachfragen zu stellen. Bei der Beantwortung kann die Spielleitung unterstützen.	10 Min.
4.	In einer nächsten Phase sollen sich je zwei Teams zu einer Arbeitsgruppe zusammenschließen. In den zwei Arbeitsgruppen vergleichen die Teams nun die Situation in ihrer „Heimat“ miteinander. Vielleicht entdecken sie Parallelen in den	5 Min.

	Geschichten. Diese sollten sie sich merken und ggf. aufschreiben. Dabei dürfen sie auch über ihre Gefühle, Ängste oder Sorgen sprechen.	
5.	<p>Die zwei Arbeitsgruppen kommen wieder zusammen und tragen ihre Ergebnisse vor der Konferenz vor. Jetzt können auch die Ergebnisse der beiden Arbeitsgruppen wiederum miteinander verglichen werden.</p> <p>Die Spielleitung kündigt an, dass es im Anschluss eine Pressekonferenz mit internationalen Medienvertreter*innen geben wird (fiktiv). Hier gibt es die Chance, die Anliegen der TN (in ihren Rollen) an die Weltöffentlichkeit zu tragen. Zur Vorbereitung bekommen alle TN den Auftrag, gemeinsam einen Appell zu formulieren: Dieser sollte möglichst griffig sein und eine zentrale Botschaft enthalten.</p>	10 Min.
6.	<p>Zum Abschluss werden alle TN aus ihren Rollen entlassen und nehmen ihre wirkliche Rolle wieder ein. Jetzt ist die Gelegenheit sich darüber auszutauschen, ob und wie sich ihre Beziehung zu dem Lebensmittel, das sie anfangs „gekauft“ haben, verändert hat.</p> <p>Zur Reflektion können folgende Fragen dienen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was hat das, was im Spiel vorgekommen ist, mit uns zu tun? - Haben sich neue Erkenntnisse ergeben? - Wollen und können wir / will und kann ich etwas tun? Wenn ja, was und wie oft? - Gibt es in Deutschland ähnliche Probleme? 	5 Min.

Links zur Vorbereitung:

Literatur zum Thema Wasser und Lebensmittel / Virtuelles Wasser / Wasserfußabdruck

- https://www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/wwf_studie_wasserfussabdruck.pdf
(Seiten: 28+29)
- <https://www.eea.europa.eu/de/publications/eua-signale-2018-wasser-ist-leben> (Seiten: 12 – 21)
- https://www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/wwf_studie_wasserfussabdruck.pdf
- <https://www.umwelt-im-unterricht.de/hintergrund/das-wasser-der-welt-eine-geteilte-ressource/>

Literatur zu den einzelnen Lebensmitteln

- Mandeln aus Süd-Kalifornien (USA)
 - o <https://www.daserste.de/information/wirtschaft-boerse/plusminus/sendung/mandeln-wasser-kalifornien-100.html>
 - o <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/agenda/kalifornien-mandeln-aus-der-duerrezone-13524915.html>
- Kakao aus der Elfenbeinküste (Westafrika)
 - o https://www.deutschlandfunk.de/kakao-aus-der-elfenbeinkueste-rohstoff-als-fluch-und-segen.724.de.html?dram:article_id=309710
 - o <https://www.spiegel.de/wirtschaft/elfenbeinkueste-wie-fuer-schokolade-der-regenwald-zerstoert-wird-a-1167325.html>
- Gemüse & Obst aus der Region Almeria (Andalusien, Süd-Spanien)
 - o [daserste.de/information/wissen-kultur/w-wie-wissen/wassermangel-almeria-100.html](https://www.daserste.de/information/wissen-kultur/w-wie-wissen/wassermangel-almeria-100.html)
 - o [deutschlandfunk.de/suedspanien-trockene-felder-sterbende-gaerten-durch-den.724.de.html?dram:article_id=378372](https://www.deutschlandfunk.de/suedspanien-trockene-felder-sterbende-gaerten-durch-den.724.de.html?dram:article_id=378372)
- Zuckerrohr aus Nord-Ost Brasilien
 - o <https://www.faz.net/aktuell/wissen/natur/die-dunkle-seite-des-zuckers-multimedia-reportage-ueber-die-abgruende-des-zuckerrohranbaus-in-brasilien-13515865.html>
 - o <https://www.zeit.de/politik/ausland/2019-11/jair-bolsonaro-brasilien-amazonas-gebiet-zuckerrohr-anbau-klimaschutz>
 - o (<http://www.quetzal-leipzig.de/lateinamerika/brasilien/damit-die-welt-in-brasilien-einkauf-anbauplanung-fur-zuckerrohr-19093.html>)